

Kappel: Apartes „Trio“ in der „Alten Schule“

Muscheln, Gospel, Jazz

Abracadabra – und schon ist ein Gesamtkunstwerk aus dem Hut gezaubert. Der magische Spruch galt Freitag in der „Alten Schule“ von Kappel an der Drau der Premiere einer neuen Initiative der fantasiebegabten Gastgeber Ana & Eckhard Cigan: das außergewöhnliche Ambiente des Hauses mit einem Klavierkonzert und Gaumenfreuden zu verbinden. Ein voller Erfolg!

Kein Wunder – hießen die Künstler des Abends doch Sabine Neibersch und Karen Asatrian. Sie legten im Spiegelsaal allerdings erst nach einem ebenfalls zum Kunstwerk stilisierten, in Stift Admonter Devri-Pax Weine getauchten Essen los, für das Gastkoch „Mr. Heyn“ alias Buchhändler Helmut Zechner verdienten Applaus erntete.

In lockerem, von der Kärntner Sängerin vielleicht eine Spur zu aufgesetzt urigem Plauderton, aber konzentrierter musikalischer Ausführung servierte dann das Duo Neibersch/Asatrian musikalische Leckerbissen am laufenden Band: Gospels, Jazz, Funk, Soul mit gemeinsamen „Konse“-Erinnerungen. Ob Steven Sondheim oder Natalie Cole – Neibersch zeigte in jeder

Nummer die enorme Energie ihrer Stimme, Asatrian seine souveräne Tastenkunst. Ein gelungener Auftakt einer hoffentlich bald fortgesetzten Serie an einem Ort, den jeder Besucher genauer untersuchen sollte, vom „Kino“ (vorgestern mit Charlie Chaplin- und Marilyn Monroe-Film) bis zum Disko-Weinkeller. Infos im Internet unter: www.alteschule.co.at Andrea Hein

KULTUR in Kürze

● Im Theatercafé ehrt die „Austrian-American Jazz-Connection“, zu der Charles A. Haynes, James Hornsby, Manfred Paul Weinberger & Primus Sitter gehören, heute um 17 Uhr die Giganten des Jazz.